

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Jahresrundschau

## Jahresrundschau.

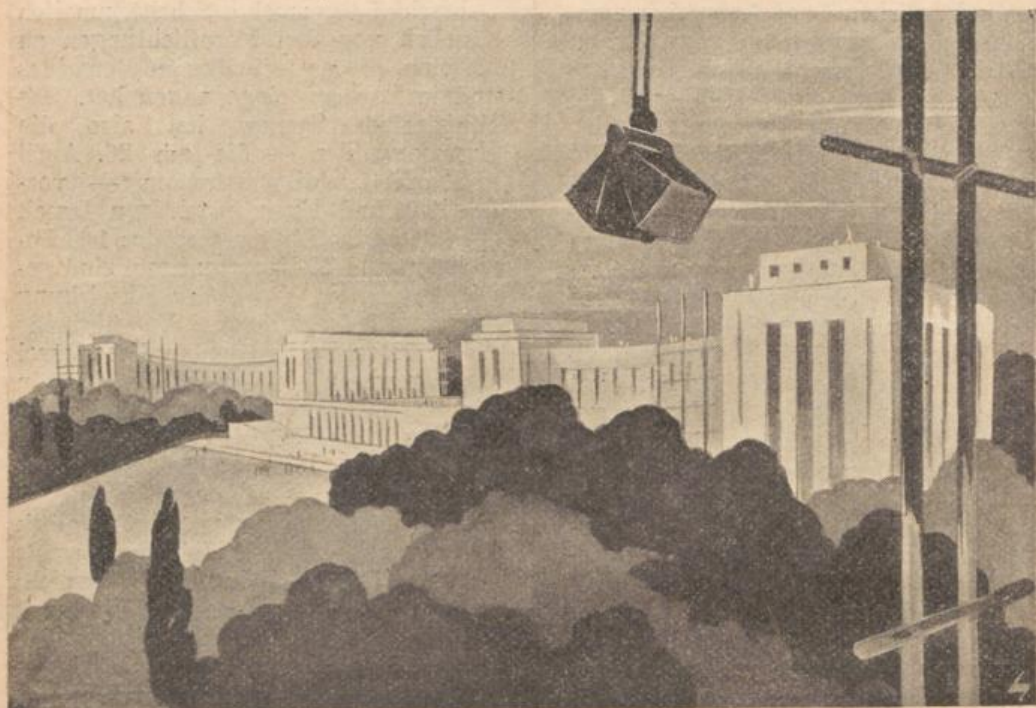
Unsere vorjährige Jahresrundschau schlossen wir mit einer Fürbitte an die Jungfrau von Domrémy und einem Aufruf an den französischen Patriotismus, damit wir aus der verwickelten und gefährlichen Lage herauskommen, in der sich Frankreich und ganz Europa befinden. — Das Ministerium Laval hat sich wacker an die Arbeit und die lobenswerten Anstrengungen gemacht, um den Frieden zu erhalten und die wirtschaftliche Lage zu heben. — Leider wurde es das Opfer der jämmerlichen Parteipolitik, die in unserem Lande alle Initiativen lähmt und jeglichen guten Willen entmutigt. — Die aus Kommunisten, Sozialisten (S. F. I. O.) und der Mehrheit der Radikalsozialisten gebildete Volksfront hat mit viel Lärm die Nationalunion gekündigt, die ein Werk des Ministeriums Laval war, dessen Demission sie ebenfalls verlangt hat, Herr Albert Sarraut, der durch den Präsidenten der Republik zur Bildung eines neuen Ministeriums bezeichnet wurde, hat ein Volksfront-Ministerium gebildet, welches sämtliche Stimmen der Sozialisten und Kommunisten erhielt. — Dies Ministerium, welches auch beauftragt war, die Wahlen vorzubereiten, hat sich beeilt, bei der Kammer die Ratifikation des französisch-sovietischen Pakts zu verlangen, der uns in Russlands Schlepptau nimmt, Deutschland, Polen und die Kleine Entente erbost und uns droht, in einen europäischen Krieg zu verwickeln. Die Antwort ist übrigens nicht lange ausgeblieben: Am 26. Februar hat die Kammer diese Ratifikation des Paktes gutgeheissen und am 7. März hat Hitler den Locarnopakt zerrissen, indem er feierlich die deutschen Truppen in die demilitarisierte Rheinzone einziehen liess. Frankreich hat energisch gegen diese Verletzung Protest erhoben; da es indessen von England

nicht tatkräftig genug unterstützt wurde, so hat es beim Völkerbund nicht die Sanktionen erwirkt, welche eine solche einseitige Kündigung erforderte. — Es ist dies der letzte von Deutschland gemachte Schritt, um sich gänzlich von den Verpflichtungen zu befreien, die es freiwillig in Versailles und in Locarno eingegangen hat. Das Ministerium Sarraut hat also die Kammerwahlen — die am 26. April und am 3. Mai stattfanden — vorbereitet und einen mächtigen Druck zur äussersten Linken erreicht: 160 Sozialisten und 72 Kommunisten sind gewählt worden, dank der Mitwirkung der Radikalsozialisten, die übrigens die grössten Leidtragenden dieser zwei Tage gewesen sind. Nach den Regeln dieses parlamentarischen Spieles ist H. Léon Blum, Präsident der S. F. I. O.-Partei, zum Ministerpräsidenten ernannt worden. — Die von der neuen Volksfront-Regierung verfolgte Politik kann ganz besonders schwerwiegende Folgen für die Zukunft Frankreichs haben: hoffen wir, dass die Vernunft des Volkes und der Patriotismus der echten Franzosen sich nicht durch die gefährlichen internationalen Theorien werden beeinflussen lassen.

Der italienisch-äthiopische Konflikt war für Europa sehr aufregend, ja sehr besorgniserregend. Der Völkerbund hat versucht, den Konflikt einzuschränken, indem er über Italien Sanktionen verhängt hat, die sich als gänzlich wirkungslos erwiesen haben. — Italien hat den Kampf weitergeführt, der mit der vollständigen Niederlage der Äthiopier und mit der Flucht des Negus endigte. Am 5. Mai sind die Truppen des Generals Badoglio in Addis-Abeba eingezogen; am 9. Mai hat alsdann Mussolini, von seinem Balkon am Palazzo Veneziano in Rom herab, einer ungeheuer begeisterten

Volksmenge die Annektierung Aethiopiens verkündet, sowie die Ernennung des Königs Victor Emmanuel III. zum Kaiser dieses Landes. Diese Ereignisse haben sich verwirklicht trotz der Bemühungen des Völkerbundes, namentlich Englands, welches in den an-

dem unbeugsamen Willen Mussolinis, der Ordnungsliebe, der Disziplin und dem mutigen Aufopferungsgeist zu verdanken, die er seinem Volke beigebracht hat, sowie dem idealsten Patriotismus des ganzen italienischen Volkes.



Paris: Baustelle für die Ausstellung 1937. — Der neue Trocadéro.

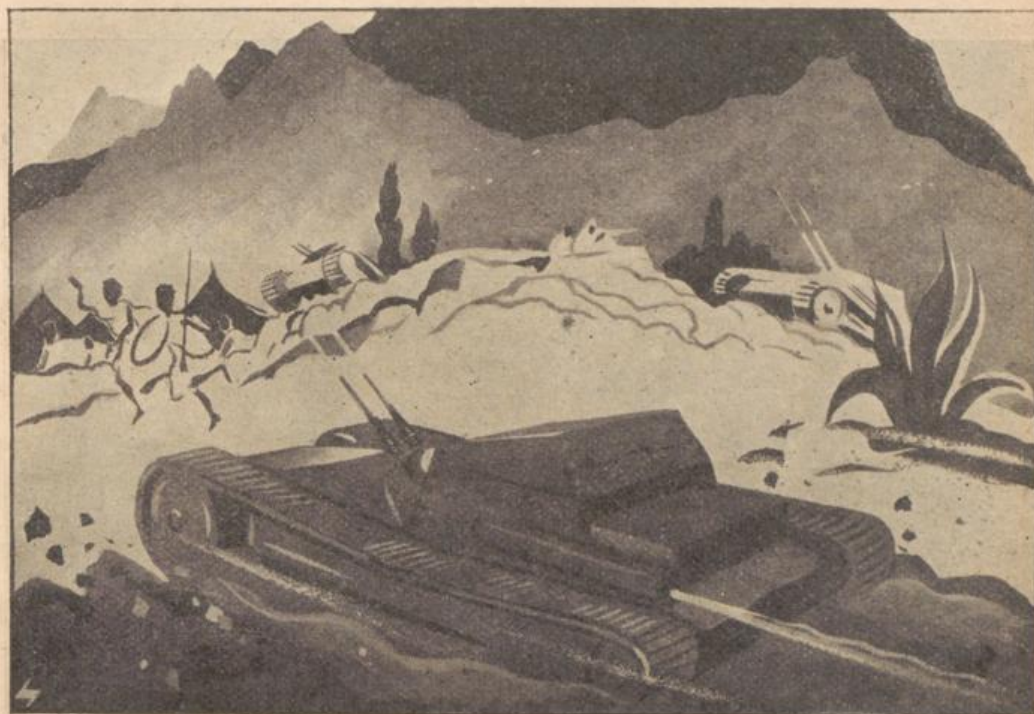
grenzenden Gebieten (Sudan, Aegypten, Verbindung mit Indien) Interessen allerersten Ranges hat, und alles aufgebieten hat, um die Aktion Italiens zu verhindern. Ja, es hat sogar sein grosses Mittelmeereschwader mobilisiert, wobei festgestellt wurde, dass die meisten dieser Kriegsschiffe vollständig unverwendbar sind. — Wenn trotz dieser lebhaften Oppositionen Italien dennoch diesen Kolonialkrieg zu Ende führen können — den manche als aussichtslos ansahen — so ist dies nur

In Spanien hat die Volksfront, gelegentlich der Wahlen zu den Cortes, die Oberhand gewonnen. Die innere Lage bleibt recht verworren und allem Anschein nach geht dies arme Land, seit Untergang der Monarchie, der Anarchie, dem Bolschewismus entgegen.

In Griechenland haben die Wahlen eine monarchistische Mehrheit erreicht und König Georg ist wieder auf den Thron gestiegen: für wie lange? ... das wissen die Götter des Olymps.

Dank des energischen Einflusses seines Führers hält Deutschland Ordnung in seinem Haushalt und vermehrt unaufhörlich die Macht seiner Heere zu Wasser, zu Lande und in den Lüften, was seine mittelbaren und unmittelbaren Nachbarn nicht sondermassen

worden. — In Rumänien gibt sich König Karol die grösste Mühe, um Ordnung und Ruhe in seinem Königreich aufrechtzuerhalten. Die von den Grossmächten empfundenen Besorgnisse machen sich auch bei den Neutralen bemerkbar. — Die Niederlande,



Italienisch-Aethiopischer Krieg: Angriff italienischer Tanks vor Makalle.

erfreut. — Wir müssen auch die ständigen Versuche für die Wiederherstellung der österreichisch-ungarischen Monarchie erwähnen, die bisher erfolglos geblieben sind, aber von einem Tag zum andern gelingen können. — Die Tschechoslowakei hat Herr Masaryk, ihren ersten Präsidenten der Republik, verloren, der während und nach dem Weltkrieg eine bedeutende Rolle gespielt hat, bei der Gründung und Organisation der Tschechoslowakei; er ist durch Herrn Benès, einen bekannten Staatsmann, ersetzt

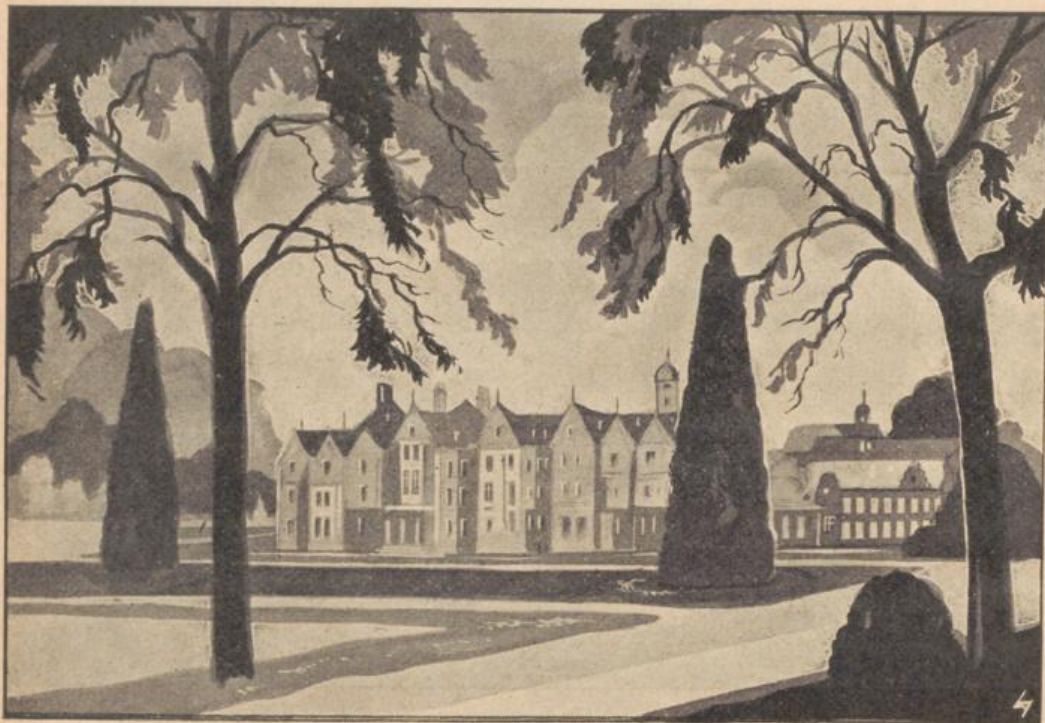
aus Angst eines etwaigen Einfalles, befestigen ihre Grenzen. — Die Schweiz hat die Militärdienstdauer verlängert und ebenfalls solide Festungswerke an den besonders ungeschützten und eventuell bedrohten Stellen ihres Landes errichtet. — Nur die nordischen Länder, wie Schweden und Norwegen, leben ruhig und sorglos.

Auch in Asien bleiben die Völker nicht von inneren Unruhen verschont: in Japan war ein sehr grosser, militärischer Aufstand zu verzeichnen, dessen Ursache in der Unzufriedenheit zu lie-

gen scheint, die sich im Laufe des Jahres durch die Haltung der japanischen Regierung betr. der sino-sowjetischen Frage in der Armee verbreitet hat, wobei aber die Persönlichkeit des Mikados ausserhalb dieser Frage verbleibt und sein nahezu göttliches Ansehen beibehält.

Europas, namentlich in kommerzieller Hinsicht, zu interessieren, was ihre Einmischung betr. der Sanktionsfragen, namentlich hinsichtlich des Petroleums für Italien, zur Genüge beweist.

Traditionsgemäss wollen wir einen raschen Ueberblick auf die nennenswerten Begebenheiten werfen, welche



Das Schloss Sandringham, worin Georg V., König Englands, am 20. Januar 1936 gestorben ist.

China wird unaufhörlich von den Soviets bearbeitet, und das Königreich des Mandchou-kuo leidet unter den Rückwirkungen dieser zum eudemischen Stadium übergegangenen Intrigen.

Jenseits des Stillen Ozeans wehren sich die Vereinigten Staaten gegen jegliche Einmischung Fremder in ihre Geschäfte; hingegen finden sie es für ganz natürlich, sich für die Geschäfte

die Staatsoberhäupter und berühmten Männer betreffen.

Mit Bestürzung vernahm die ganze Welt am 29. August 1935 das tragische Ende der Prinzessin Astrid, Königin der Belgier, infolge eines Automobilunfalles bei Küsnacht am Vierwaldstättersee. Das belgische Volk, welches seine Königin vergötterte, hat sie, am 3. September, unter grossartigen Feierlichkeiten bestattet.



## Er hat keine Zeit

krank zu sein und deshalb wartet er nicht, bis ihn die Krankheit auf das Kra kenlager wirft.

Wenn Ihr Appetit abnimmt, Ihre Gesichtszüge gelb und fahl werden, wenn Sie ständig müde und mutlos sind, wenn Sie zusehends nervöser werden, Ihre Kräfte verfallen und Ihr Körpergewicht abnimmt, dann ist es das sicherste Zeichen, dass die Mineralstoffe Ihres Körpers verbraucht sind und dass die Zellen in Ihrem Organismus genau so zu verwelken anfangen, wie die Pflanze, welche man ihrer Nährstoffe beraubt hat.

Pho-kalzium ist das biologische Phosphor-jod-Kalzium-Präparat, welches die physiologische Krafteaufnahme der Zellen anregt, eine rationelle Mineralisierung des Organismus garantiert und als vollkommener Kräfteerneuerer für alle Lebensalter angesprochen werden darf.

**Indikation für Erwachsene:** Entmineralisierung, Verfall der Kräfte, Appetitlosigkeit, Blutarmut, Nervenschwäche, (Neurasthenie), Bleichsucht, Abmagerung, Blutzirkulationsstörungen, Ueberarbeitung.

**Indikation für Kinder:** Wachstumsbeschwerden, krankhafte Knochenbildung, allgemeine Körperschwäche, Rachitis (englische Krankheit) beschwerliches Zahnen Drüsenaffektionen, Hautausschläge, Milchschorf, Abmagerung, Blutarmut, Appetitlosigkeit.

**PHOSKALZIUM ist das klassische Kraftmittel, der biologische Nährstoff der Zellen.**

*Angenehm in Geschmack und Verabfolgung.  
Ueberraschend in der Wirkung.*

*Preiswert und vorteilhaft im Gebrauch.*

Flasche ausreichend für 16 Tage bei Kindern,  
für 8 Tage bei Erwachsenen... Frs. 12.75

Achten Sie aber auf die Marke

# PHOSKALZIUM UNIPHARMA

## Agatha-Salbe

(gesetzlich geschützt)

### Baume Sainte-Agathe

lindert Schmerzen, kühlt, heilt, verhütet.

Sie wird insbesondere erfolgreich angewandt bei: Verletzungen der Haut, Brandwunden, Schürfwunden (aufgeriebene Hände), offenen Krampfadern, schlechtheilenden Beinwunden, bösen Fingern, Geschwüren, Furunkeln, Wolf (Aufliegen, Wundliegen), Hämorrhoiden, wunden Füßen, Wundlaufen, Hautsonnenbrand, Juckreiz, Pickel (im Gesicht und am Körper), Nesselfieber, Ausschlag, Schorf, Flechten (nasse und trockene), Krätze, Schrunden, rissige Brustwarzen, Frostbeulen an Händen und Füßen, zur Präservativbehandlung der Füße für Touristen und schliesslich zur Beschleunigung des Heilprozesses aller Wunden.

Preis frs. 7,50 und 12,75 in allen Apotheken.



*Ein einziges  
Théospirine  
und weg ist  
mein Kopfweg!*

Ein  
einziges  
kleines

**Théospirine-Cachet  
oder Théospirine-Pulver**

beseitigt in weniger wie 10 Minuten: Kopfweg, Nervenschmerzen, Migräne, neuralgisches Zahnweh, rheumatische Schmerzen, Krämpfe (schmerzhafte Perioden) sowie sämtliche Schmerzempfindungen und Unpässlichkeiten und bringt bei allen Erkältungszuständen eine prompte und wohltuende Entspannung.

**THÉOSPIRINE** ist die einzige Chinalgesin enthaltende Medikation, dessen unbestreitbare Ueberlegenheit ärztlicherseits anerkannte überraschende Resultate zeitigt.

Auf Grund seiner fieberwidrigen, beruhigenden u. schmerzstillenden, antineuralgischen, bakteriolytischen und antigrippalen, tonischen und antirheumatischen Eigenschaften darf Théospirine als das vollkommenste, bekömmlichste und zuverlässigste Präparat seiner Art angesprochen werden.

Die Schachtel Fr. 7.50

Das Versuchs-Cachet Fr. 1.25



**THÉOSPIRINE**  
*le cachet miraculeux*

7.50 la boîte toutes Pharmacies

Am 20. Januar 1936 starb Georg V., König von England; es war ein sehr populärer Herrscher, denn wenn auch in England der König selbst nicht herrscht, so ist er indessen nichtsdestoweniger der Beherrscher der Herzen seiner Untertanen. Das rührende Begräbnis bot ein beredtes Zeugnis für die Ergebenheit der ganzen Nation; sein Sohn, der Prinz of Wales, hat den Thron unter dem Namen Eduard VIII. bestiegen. — Um ungefähr dieselbe Zeit verschied der Präsident der tschechoslowakischen Republik, Herr Masaryk, von dem wir bereits weiter oben berichtet haben. — Im Mai 1936 folgt alsdann der Tod Fouad I., König von Aegypten, dem sein Sohn auf dem Throne der Pharaonen gefolgt ist. — Gegen Ende des Jahres 1935 hatte Frankreich den Tod von Paul Bourget, einem seiner grössten modernsten Schriftsteller, Mitglied der Académie française, zu betrauern: er war ein ganz hervorragender Kritiker und Romanschriftsteller, der sich sein ganzes Leben ausschliesslich der Literatur gewidmet hat. — Am 18. Januar verschied Rudgard Kipling, der bekannte englische Romanschriftsteller, der in Indien geboren und dort den grössten Teil seines Lebens verbracht hat; dort auch hat er seine Inspiration gefunden sowie seine originellen Typen wie Kim, Mogli und die bunte Tierwelt des Dschungels. — Im März starb Venizelos, der grosse griechische Staatsmann, der eine bedeutende Rolle in der Geschichte Griechenlands während des Weltkrieges gespielt hat. Seiner energischen Intervention verdanken wir, dass Griechenland, nach der Abdankung Konstantins — Schwager Wilhelms II. — sich auf die Seite der Verbündeten gestellt hat. — In den Monaten Februar, April und Mai musste abermals die Académie française den Tod der Herren de Nolhac, Jacques Bainville und Henri de Rénier betrauern.

## ELATINE BOUIN

Das beste aus norwegischem Fichten-  
teer gewonnene Heilmittel für die  
Behandlung der **Luftröhrenleiden**. —  
**Hartnäckiger Husten, chronische  
Bronchitis, Katarrhe, Heiserkeit,**  
etc. — Mehr als 60 Jahre Erfolg.  
In allen Apotheken erhältlich.



Die Flasche 10.— Frs.

oder en gros : 44, rue d'Aguesseau

**BOULOGNE-s.-Seine**

R. C. Seine 45.085.

In diesem Jahre feiert man den 2000. Geburtstag des lateinischen Dichters Horaz, Verfassers der Oden und der *Ars poetica*. — In Frankreich gedenkt man des 300jährigen Geburtstages von Boileau, ebenfalls Verfasser eines « Art poétique ». — Schliesslich noch die Jahrhundertfeier des Todes des bekannten Physikers Ampère, die Jahrhundertfeier der Geburt Alphonse de Neuville, der namentlich Szenen aus dem Soldatenleben gemalt hat und mit Detaille die Hauptbegebenheiten unserer französischen Armee in lebendigen Farben wiedergab.

Beenden wir nun unsere Jahresrundschaue durch Aufzählung der Erdbeben, Tornaden und Ueberschwemmungen, die alljährlich unseren alten Erdenball heimsuchen. Wie gewöhnlich steht Japan an der Spitze dieser Liste und sein rauchender Fushijama ist ständig unter Hochdruck. — Im September 1935 hat in Florida ein Orkan zahlreiche Opfer gefordert. — Auch Frankreich hat seinen Tribut bezahlt: Zahlreiche Ueberschwemmungen im Monat Januar infolge der andauernden Steigung der grossen Wasserläufe, haben die angrenzenden Landstreifen verwüstet, zahlreiche Häuser fortgeschwemmt oder beschädigt und leider mehr als ein Menschenleben vernichtet.